



## exchangeEU – Zusammenfassung

Der Übergang zur Klimaneutralität der Europäischen Union (EU), wie er in der europäischen Green-Deal-Strategie vorgesehen ist, bietet ein großes Potenzial für die europäische Wirtschaft. Doch die Steinkohle-, Braunkohle-, Torf- und Ölschieferregionen ("Kohle+") in der EU stehen aufgrund der Abkehr von fossilen Brennstoffen auch vor Herausforderungen bei ihrem wirtschaftlichen und sozialen Wandel. Akteure aus den "Kohle+"-Regionen haben ihr Interesse an einem engeren Austausch mit ihren Kolleginnen und Kollegen bekundet, um die Möglichkeit zu haben, sich eingehend mit spezifischen Themen zu befassen, technische Details erfolgreicher Ansätze zu adressieren und diese auf die Situation in ihrer eigenen Region zuzuschneiden.

exchangeEU ist das Austauschprogramm für die "Kohle+"-Regionen in der EU, das darauf abzielt, einen EU-weiten Austausch zu ermöglichen, um genau diese Bedürfnisse der Fachkräfte in den "Kohle+"-Regionen zu adressieren und ein innovatives Austauschprogramm für Peer-to-Peer-Lernen zwischen den Regionen zu schaffen. Es bringt Stakeholder aus verschiedenen "Kohle+"-Regionen aus der gesamten EU zusammen und bietet eine einzigartige Gelegenheit, Erkenntnisse zu teilen und von anderen zu lernen. Das Austauschprogramm ist Teil der [Initiative Coal Regions in Transition \(CRiT\)](#) und wird von der Europäischen Kommission durchgeführt.

Die Teilnehmenden des exchangeEU-Programms profitieren von folgenden Punkten:

- Ein bedarfsorientiertes, auf die teilnehmenden Regionen zugeschnittenes Programmdesign
- Innovative und maßgeschneiderte Lösungen für jede teilnehmende Region
- Praxisnahe Lernmöglichkeiten und greifbare Ergebnisse, um gemeinsam sinnvolle Maßnahmen zu treffen
- Schaffung einer Gemeinschaft und eines Netzwerks von Fachleuten mit nachhaltiger Wirkung

Für jeden Austausch werden die Regionen auf der Grundlage ihrer jeweiligen Situation zusammengeführt, um effektive Partnerschaften zu initiieren. Eine Person aus dem exchangeEU-Team wird die gastgebenden Regionen bei der Vorbereitung und Durchführung des Austauschs unterstützen und begleiten. Die finanzielle Unterstützung für die Teilnehmenden umfasst Unterkunft und Reisekosten für bis zu vier Delegierte, je nach Austauschformat.

Um sich für das exchangeEU-Programm zu bewerben, füllen Sie bitte das Bewerbungsformular in EU Survey bis zum **7. November 2022** aus. Wenn es eine Region gibt, mit der Sie sich als bereits etabliertes Pairing bewerben möchten, verwenden Sie bitte das Formular für gemeinsame Bewerbungen.

Weiterführende Informationen (in englischer Sprache) finden Sie auf der Website des Programms exchangeEU ([hier](#)), einschließlich der häufig gestellten Fragen (FAQ) und anderen verfügbaren Informationen.

Die Zusammenfassung des exchangeEU-Programms ist auch auf Bulgarisch, Englisch, Finnisch, Griechisch, Polnisch, Rumänisch, Spanisch und Tschechisch verfügbar.